



M.MICHAEL Spenner <mpadspenner@gmail.com>

Fwd: Steuerungsrunde Begegnungszone Bergmannstraße

M.MICHAEL Spenner <mpadspenner@gmail.com>

16. Juni 2017 um 14:59

An: Michael Becker <herrlich.berlin@googlemail.com>

Cc: Frau Margit Jankowski <buer0@ararat-berlin.de>, Frau Ursula Gtz <goetzkoeppen@aol.com>, Joachim Fleiner <info@fleiner.de>, Herr Jochen Ziegenhals <joziegenhals@hotmail.com>, šmit Bayam <post@stadtteilausschuss-kreuzberg.de>, Hubert <post@leiser-bergmannkiez.de>, Frau Gunhild Poprawka <info@luccico.de>, Herr Heinz Bernhard <info@weingschaeft.de>, Reinhold Wagner <wabe@bln.de>, Herr Andreas Walter <andreas@belladonna.de>, Herr Lutz Stolze <info@kommedia.biz>

Bcc: Herr Michael Spenner <mpadspenner@gmail.com>

Hallo Michael Becker,

Danke für Deine Zeilen.

Ich dachte schon, wir drifften iS Bergmannstraße auseinander und arbeiten zukünftig nebeneinander.

Bezüglich der neuen "Moderatorengruppe" habe ich vor einigen Tagen einen Beitrag bzw. Hinweis in unserem derzeit "vernachlässigten" Blog gestellt, nachdem ich in der Einladung zur Steuerungsgruppensitzung einen Verteiler-Hinweis so interpretiert habe, dass das die neuen Moderatoren sein könnten, falls es interessiert.

Die Website von leiser-bergmannkiez hat Hubert wohl gerade aktualisiert.

Er scheint nach der letzten "Verkehrsausschußsitzung" etwas mehr zu wissen. Ähnlich, wie Herr Bartel das schon einmal angedeutet hat, nämlich eine "Musterphase" zur "Testphase Parkletts" zum "Pilot(phase)vorhaben "TrippleB", der "Endlösung" Begegnungszone Bergmannstraße vorangestellt.

Leider steht da auch nicht viel mehr, was von Interesse ist, z.B. wie die Konstruktion aussieht, woraus die Parkletts bestehen, wo sie zuerst erstellt werden sollen, überhaupt der zugesagte Plan usw.

Am wichtigsten m.E. fehlt aber auch die Erläuterung, warum Parkletts und was die Parkletts mit der (Berliner) Begegnungszone im Rahmen der Berliner Fußverkehrsstrategie zu tun haben! Die Parkletts-Variante wurde uns ja im November in der Columbia-Halle als die "großartige" und neuste Erkenntnis als Ergebnis der Auswertung der Bürgerbeteiligungsverfahren vorgestellt, um nicht zu sagen, "untergejubelt"!

(Frau Krenkel wollte mir neulich auf der vorletzten "Verkehrsausschußsitzung" allen Ernstes klar machen, dass auf diesem Informations-Treffen diese Variante von den vertretenen Anrainer gutgeheißen und der Variante zugestimmt wurde.

Außerdem wurde mir auch von ihr erklärt, nachdem ich nachgefragt habe, warum von Seiten der Akteure unsere Entwurfs-Varianten niemals mit uns diskutiert wurden, dass unsere Entwurfsvorschläge, die im Juni 2016 den Akteuren vorgestellt wurden, nicht "diskussionsfähig oder -würdig(?)" seien, da ja bereits im Protokoll der Arbeitssitzung mit LK-Argus im März 2016, unsere Überlegungen der senkrecht parkenden Autos wegen Sichtbeziehungs- und Querungsbeeinträchtigungen verworfen wurden und deshalb nicht mehr zur Debatte gestanden hätten. (So einfach ist das!))

Die Parklett-Variante ist m.E. durchaus generell überlegenswert, m.E. allerdings weniger bezüglich Modell-Projekt 5 der Fußverkehrsstrategie!

Unseres Erachtens hat diese Parklett-Variante allerdings nichts mit "Berliner Begegnungszonen" (wofür es natürlich keinerlei verbindlichen Richtlinien gibt bzw., auch von Hubert, zwar ein erklärender unverbindlicher Absatz aus der Website des Senats zitiert wird und auf seiner Website nachzulesen ist) im Sinne der Fußverkehrsstrategie zu tun, auch wenn "TAU" die Straße "als Gipfel" angeblich auch noch mit symbolischen grünen Bergen (Dreiecken) bemalen will (siehe auch TAU-Beitrag in unserem Blog!).

Ein fröhliches Wochenende,
Michael Spenner für ARARAT

Diplomingenieur
M.Michael Spenner architect
Postfach 311640 10653 Berlin
MOB +491714621890 FAX +49 30 88627743 mpadspenner@gmail.com

Pro!Bergmannstraße Keine Berliner Zone
begegnungbergmann@ararat-berlin.de
<http://begegnungbergmannblog.ararat-berlin.de>
[Zitierter Text ausgeblendet]